

# Flaggschiff der Regiobank: Neubau in Zuchwil



Die Bernhard Polybau AG aus Langenthal realisierte die Fassade der neuen Regiobank-Filiale in Zuchwil. Diese kommt sowohl architektonisch als auch bautechnisch anspruchsvoll daher. Denn die Bank wünschte sich einen modernen, frischen und dynamischen Auftritt.

Der zukunftsweisende Bau der Branger Architekten AG aus Solothurn kombiniert einen Drive-Through-Bankomaten mit einer Selbstbedienungszone auf Strassenebene, Beratungsräumen im 1. und Wohnungen im 2. Stock. Die beiden Obergeschosse schweben optisch über dem zurückversetzten Erdgeschoss in Sichtbeton und Glas.

Wie ein äusseres Band legt sich die aussergewöhnliche 310 Quadratmeter umfassende Fassade um den Bau. Sie besteht



aus feinen, vertikalen, goldfarbenen eloxierten Aluminium-Profilen mit trapezförmigem Querschnitt. Die einzelnen Lamellen sind in engem Raster fix auf horizontale,



schwarz lackierte Z-Profile genietet. Die Herausforderung bestand darin, die unterschiedlichen Radien der Gebäude-Rundungen auf sämtlichen Ebenen gleichmässig auszubilden – von der Unterkonstruktion über den Dachrand bis zur Bekleidung. Auch war ein Weg zu finden, um die dünnen Lamellen mit Längen von teilweise über vier Metern hinter dem Baugerüst effizient und schadenfrei an der Fassade zu montieren. Die Bekleidung konnte durch die Bernhard Polybau AG erst beim Produzenten in Auftrag gegeben werden, als die Unterkonstruktion bereits montiert war. Denn die Elemente mit je 23 Aluminium-Profilen mussten auf die passende Breite bestellt werden, damit die Fassadenbekleidung am Ende sauber abschliesst und alle Sichtseiten der Staketten den immer selben Abstand zueinander aufweisen.

Mit den geschwungenen Gebäudeausformen kann die Regiobank jetzt eindrücklich ihr Marktgebiet – das Wasseramt – widerspiegeln. ◀